1 BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

A.MIG-1000-1199	Enamel Washes MIG JIMENEZ S.L.
A.MIG-1200-1210	Streaking Effects MIG JIMENEZ S.L.
A.MIG-1400-1406	Nature Effects MIG JIMENEZ S.L.
A.MIG-1410-1411	Nature Effects MIG JIMENEZ S.L.
A.MIG-1407-1409	Engine Fuel & Oil MIG JIMENEZ S.L.
A.MIG-1500-1511	Enamel Filters MIG JIMENEZ S.L.
A.MIG-1600-1622	Panel Line Washes MIG JIMENEZ S.L.
AMMO.R-2000/2005	RAIL CENTER Enamel Washes
AMMO.R-2100/2105	RAIL CENTER Streaking Effects
AMMO.R-2200/2204	RAIL CENTER Nature Effects
AMMO.R-2205/2207	RAIL CENTER Engine Fuel & Oil

UFI: GJGA-QV24-T20H-RJJJ

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Emaille auf Basis von Mineralöl zur Erzeugung von Effekten auf Modellen, Figuren usw.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Mig Jimenez, S.L.
PI Miguel de Eguía. C/Zarapuz 3. 31200 Estella, Navarra (Spanien)
Telefon: +34 948 552 882
Email: order@ammo.es
Web: www.migjimenez.com

1.4 Notrufnummer

Telefon: +34 917689800 Instituto Nacional de Toxicología y Ciencias Forenses (INTCF)

2 MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gemäß Verordnung (EG) Nº 1272/2008 (CLP):

Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Zielorgane	Gefahrenhinweise
Aspirationsgefahr	Kategorie 1	-	H304

2.2 Kennzeichnungselemente

Gemäß Verordnung (EU) Nr.1272/2008:

Signalwort: **GEFAHR**

Gefahrenhinweise:

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften entsorgen

Enthält: Isoparaffinische Kohlenwasserstoffe.

2.3 Sonstige Gefahren

Siehe Abschnitt 12.5 für die Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht anwendbar

3.2 Gemische

Chemische Natur:
Mischung aus isoparaffinischem Kohlenwasserstoff mit Ölen und Pigmenten.

Gefährliche Bestandteile	**Menge (%)**	**Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr.1272/2008)**		
Kohlenwasserstoffe, C11-13, Isoalkane, <2% Aromaten				
Nr. CE: 920-901-0 CAS nr: 246538-78-3	35-55%	Asp. Tox.1	H304	
Naphtha, hydriert schwer)				
Nr. CE: 265-150-3 CAS Nr. 64742-48-9 Benzol<0,1%ww	35-55%	Asp. Tox.1	H304	
Eisenoxidpigmente				
Nr. CE:235-784-5 CAS Nr 12713-03-0	10-20%	-	-	-
Leinöl				

Nr CE:232-278-6 CAS Nr 8001-26-1	10-20%	-	-	-

4 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ALLGEMEINE HINWEISE: An die frische Luft bringen. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

VERSCHLUCKEN: Kein Erbrechen herbeiführen. Nichts durch den Mund verabreichen. Wenn Erbrechen spontan auftritt, den Kopf unter die Hüften halten, um Aspiration zu vermeiden. Arzt benachrichtigen.

EINATMEN: Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig halten. Bei unregelmäßiger oder fehlender Atmung künstliche Beatmung durchführen. Bei Bewusstlosigkeit in eine geeignete Erholungsposition bringen. Bei keiner schnellen Erholung den nächsten medizinischen Dienst aufsuchen.

KONTAKT MIT DEN AUGEN: Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen, dabei die Augen offen halten. Zum nächsten medizinischen Dienst bringen. Reiben oder Schließen der Augen vermeiden. Kontaktlinsen entfernen, sofern sie nicht an den Augen haften, da sonst zusätzliche Schäden entstehen könnten.

KONTAKT MIT DER HAUT: Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Betroffene Hautpartien sofort mit viel Wasser und Seife waschen. Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Bei Verbrennungen oder Erfrierungen Kleidung nicht entfernen, da dies die Verletzung verschlimmern könnte, wenn sie an der Haut haftet. Blasen auf der Haut sollten nicht aufgestochen werden, da dies das Infektionsrisiko erhöht.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen.

Symptome: Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.
Wirkungen: Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung.

Behandlung: Symptomatisch behandeln. Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

5 MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel.

Geeignete Löschmittel: Wassernebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenpulver oder Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl mit großem Volumen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren.

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung: Das Produkt ist unlöslich und schwimmt auf dem Wasser. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus. Dampf/Luft-Gemische sind bei intensiver Erwärmung explosionsfähig.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung.

Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrleute: Bei Brand Atemschutzgerät tragen. Geeignete Schutzkleidung (vollständiger Schutzanzug) tragen.

Zusätzliche Hinweise: Geschlossene Behälter, die dem Feuer ausgesetzt sind, mit Wassernebel kühlen. Löschwasser getrennt sammeln, es darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6 MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen von der Leckage fernhalten und gegen den Wind positionieren. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen.

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Bei Kontamination von Flüssen, Seen oder Kanalisation die zuständigen Behörden informieren. Eindringen in den Boden vermeiden. Lokale Behörden informieren, wenn größere Verschüttungen nicht eingedämmt werden können.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung.

Mit absorbierendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) entfernen. Produkt und Behälter als gefährlichen Abfall entsorgen. Für ausreichende Belüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte.

Für Expositionskontrolle und persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Für die Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung.

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter vorsichtig handhaben und öffnen. Für ausreichende Belüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen. Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzgeräte verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Hände vor Pausen und nach Arbeitsende waschen. Von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten.

Technische Anforderungen für Lager und Behälter: Geeignete Materialien für Behälter: Edelstahl; Polyethylen; Ungeeignete Materialien für Behälter: Naturkautschuk; Butylkautschuk.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Von offenen Flammen, Funken und Wärmequellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Aufladungen treffen. Explosionsgeschützte Geräte verwenden.

Zusätzliche Informationen zu Lagerbedingungen: Behälter gut verschlossen an einem trockenen und kühlen Ort lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Hinweise zur gemeinsamen Lagerung: Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

7.3 Spezifische Endanwendungen.

Keine Daten verfügbar.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwert: Keine Daten verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen	Für ausreichende Belüftung sorgen, was durch eine gute lokale Absaugung und ein gutes allgemeines Belüftungssystem erreicht werden kann.
Atemschutz	Bei hohen Konzentrationen (siehe OEL) Atemschutzgerät mit Filter für organische Dämpfe verwenden. CE-Kennzeichnung. Die Maske sollte ein weites Sichtfeld und eine anatomische Form haben, um Dichtheit und Hermetik zu gewährleisten.
Handschutz	Schutzhandschuhe aus Gummi.
Augenschutz	Vollschutzbrille.
Hautschutz	Bei zu erwartenden Spritzern vollständige Schutzausrüstung verwenden.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssig
Farbe	Charakteristisch
Geruch	Keine Daten
Schmelzpunkt	Keine Daten
Siedepunkt/Spanne	170-250ºC
Entflammbarkeit	Keine Daten
Obere/untere Explosionsgrenzen	Untere: 7,0 %(v) - Obere: 0,6 %(v)
Flammpunkt	> 61 °C (Methode: ASTM D 93)
Selbstentzündungstemperatur	> 200 °C
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar
pH (1% H2O)	Keine Daten
Kinematische Viskosität	2,5 mm²/s (20 °C)
Wasserlöslichkeit	Praktisch unlöslich.
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Pow)	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck (20ºC)	0,4 hPa (20 °C)
Relative Dichte	0,731 - 0,851 (15 °C)
Relative Dampfdichte	Keine Daten

Partikeleigenschaften: In der Molekülstruktur sind keine chemischen Gruppen enthalten, die mit explosiven Eigenschaften in Verbindung stehen.

9.2 Sonstige Angaben:

Keine zusätzlichen Informationen.

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten, wenn die technischen Lageranweisungen befolgt werden.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Informationen verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Hitze, Flammen und Funken. Direkte Wärmequellen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine unter normalen Lagerbedingungen.

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Daten	Dermal: LD50 > 5000 mg/Kg Kaninchen Oral: LD50 > 5000 mg/Kg Ratte Inhal: CL50>8500 mg/m3 (8h)
Hautkorrosion/-reizung:	Entfettet die Haut. Längerer Hautkontakt kann Hautreizungen und/oder Dermatitis verursachen.
Schwere Augenschäden/-reizung:	Verursacht Unbehagen in den Augen, schädigt jedoch nicht das Augengewebe.
Atemwegssensibilisierung:	Das Einatmen von Dämpfen kann bei empfindlichen Personen Reizungen der Atemwege verursachen. Kann Kopfschmerzen und Schwindel verursachen.

11.2 Angaben zu sonstigen Gefahren

Endokrine Disruptoren: Kein Potenzial zur Beeinflussung des endokrinen Systems.

Sonstige Gefahren: Keine bekannt.

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Name			**Ökotoxizität**
Typ	**Ensayo**	**Spezies**	**Wert**
Fische	LL0	Pimephales promelas	1000 mg/l (96h)
Wasserinvertebraten	NOELR	Daphnia magna	1 mg/l 504h)
Wasserpflanzen	NOELR	Grünalgen	>1000 mg/L (72h)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt verdunstet leicht von der Wasseroberfläche.
Schnelle Eliminierung in der Luft.
Biologische Abbaubarkeit über 28 Tage: Inhärent biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT (persistent/bioakkumulierbar/toxisch) oder vPvB (sehr persistent/sehr bioakkumulierbar)

12.6 Endokrine Disruptoren

Nicht als CMR eingestuft, kein Potenzial zur Beeinflussung des endokrinen Systems.

12.7 Sonstige schädliche Wirkungen

Nicht potenziell gefährlich für die Ozonschicht.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt:
Rückgewinnung oder Recycling, wenn möglich.

Kontaminierte Verpackungen:
Entsorgung gemäß regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

Nicht gefährliche Güter gemäß ADR, RID, IMDG und IATA.

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer Nicht anwendbar.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung Nicht anwendbar.

14.3 Transportgefahrenklassen Nicht anwendbar.
LABEL Nicht anwendbar.

14.4 Verpackungsgruppe Nicht anwendbar.

14.5 Umweltgefahren Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer:

Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz spezifisch für den Stoff oder das Gemisch

Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblatts wurde die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP) berücksichtigt.

Das Produkt ist nicht von der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. Juni 2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, betroffen.

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: Nicht relevant.

Wirkstoffe, die in Artikel 95 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 aufgenommen wurden: Nicht relevant.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Der Sicherheitsbericht wurde aufgrund der Registrierungsfristen noch nicht erstellt.

16 SONSTIGE ANGABEN

Dieses Produkt sollte gemäß den Verfahren einer guten Hygiene gelagert, gehandhabt und verwendet werden. Diese Informationen spiegeln den aktuellen Wissensstand wider. Sie beschreiben das Produkt und sollten nicht als Verkaufsspezifikation interpretiert werden.

Ihre Anwendung schließt die Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften nicht aus.

Die Verwendung dieser Informationen und die Bedingungen für die Verwendung des Produkts liegen in der alleinigen Verantwortung des Benutzers.

Informationsquellen: Sicherheitsdatenblätter unserer Lieferanten, auf deren Wissen wir uns beziehen.

1 IDENTIFIZIERUNG DES STOFFS ODER GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

AMMO PIGMENTS	**A-MIG-3001 – A.MIG-3063**
AMMO RAIL CENTER PIGMENTS	**AMMO.R-2300 – AMMO.R-2309**

1.2 elevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Pigmente in Pulverform für Modellbau.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Mig Jimenez, S.L.
PI Miguel de Eguía. C/Zarapuz 3. 31200 Estella, Navarra (Spanien)
Telefon: +34 948 552 882
Email: order@ammo.es
Web: www.migjimenez.com

1.4 Notrufnummer

Telefon: +34 917689800 Instituto Nacional de Toxicología y Ciencias Forenses (INTCF)

2 GEFAHRENIDENTIFIZIERUNG

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Das Produkt erfordert keine Einstufung gemäß den GHS-Kriterien.

Keine spezifischen bekannten Risiken, unter Einhaltung der Vorschriften/Hinweise zur Lagerung und Handhabung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt erfordert keine Kennzeichnungselemente gemäß den GHS-Kriterien.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht anwendbar

3.2 Gemische

Mischung aus Pigmenten in Pulverform.

Einstufung gemäß EU CLP 1272/2008: N/A.

4 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ALLGEMEINE HINWEISE: Kontaminierte Kleidung ausziehen.

VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen und anschließend 200-300 ml Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen, es sei denn, dies wird von einer Giftnotrufzentrale oder einem Arzt angewiesen.

EINATMEN: Bei Unwohlsein nach Einatmen von Dampf/Aerosol: Frischluft zuführen, ärztliche Hilfe aufsuchen.

AUGENKONTAKT: Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen, dabei die Augen offen halten.

HAUTKONTAKT: Betroffene Stelle sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen..

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen.

Symptome: Keine (anderen) bekannten Symptome und/oder Wirkungen bisher.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung.

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, lebenswichtige Funktionen), kein spezifisches Gegenmittel bekannt.

5 MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel.

Geeignete Löschmittel: Sprühwasser, Löschpulver, Schaum.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren.

Schädliche Dämpfe: Rauch/Nebelbildung. Im Brandfall können die genannten Stoffe/Gruppen von Stoffen freigesetzt werden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung.

Zusätzliche Informationen: Kontaminiertes Löschwasser gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

6 MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen.

Kontaminiertes Wasser, einschließlich Löschwasser, zurückhalten.

Einleitung in die Kanalisation, Oberflächen- oder Grundwasser vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung.

Bei großen Mengen: Produkt abpumpen. Bei Rückständen: Mit geeignetem Absorptionsmaterial aufnehmen. Aufgenommenes Material gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte.

Siehe Abschnitt 8 für Expositionskontrollen und persönliche Schutzausrüstung.
Siehe Abschnitt 13 für Entsorgungshinweise.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung.

Keine speziellen Maßnahmen erforderlich, wenn das Produkt ordnungsgemäß verwendet wird. Brandschutzmaßnahmen: Keine speziellen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen: Behälter dicht verschlossen und kühl lagern. Vor Temperaturen unter -2 °C schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen.

Keine Daten verfügbar.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwert:

Keine Daten verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz	Atemschutz ist nicht erforderlich.
Handschutz	Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).
Augenschutz	Schutzbrille mit Seitenschutz (Schutzbrille mit Rahmen) (EN 166).

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand: Pulver
Farbe: Je nach Pigment unterschiedlich
Geruch: Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt: Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/-bereich: Keine Daten verfügbar
Entflammbarkeit: Nicht entflammbar
Explosionsgrenzen: Keine Daten verfügbar
Flammpunkt: Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur: Nicht selbstentzündlich
Zersetzungstemperatur: Keine Daten verfügbar

pH-Wert: Keine Daten verfügbar
Kinematische Viskosität: Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit: Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser: Keine Daten
Dampfdruck (20 °C): Keine Daten verfügbar
Relative Dichte: Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte: Nicht relevant
Partikeleigenschaften: Keine Daten

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Daten.

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Es sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten, wenn die technischen Lagerungsanweisungen eingehalten werden.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei Lagerung und Handhabung gemäß den Vorschriften treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe Abschnitt 7 - Handhabung und Lagerung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bekannten Stoffe zu vermeiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine unter normalen Lagerbedingungen.

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu den nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 definierten Gefahrenklassen

Toxikologische Daten: Keine Daten verfügbar
Hautkorrosion/-reizung: Keine Daten verfügbar
Schwere Augenschäden/-reizung: Keine Daten verfügbar
Sensibilisierung der Atemwege: Keine Daten verfügbar
Hautsensibilisierung: Nicht klassifiziert
Mutagenität: Nicht erwartet
Karzinogenität: Nicht erwartet
Reproduktionstoxizität: Nicht klassifiziert
Auswirkungen auf die Stillzeit: Nicht klassifiziert
Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) einmalige Exposition: Keine Daten verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) wiederholte Exposition: Keine Daten verfügbar

11.2 Angaben zu sonstigen Gefahren

Endokrine Disruptoren: Kein Potenzial zur Beeinflussung des endokrinen Systems.
Sonstige Gefahren: Keine bekannt.

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH): Das Produkt enthält keine Stoffe, die die Kriterien für PBT (persistent/bioakkumulierbar/toxisch) oder vPvB (sehr persistent/sehr bioakkumulierbar) erfüllen.

12.6 Endokrine Disruptoren

Nicht als CMR eingestuft, kein Potenzial zur Beeinflussung des endokrinen Systems.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt enthält keine Stoffe, die in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die die Ozonschicht abbauen, aufgeführt sind.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Unter Berücksichtigung der örtlichen Vorschriften sollte das Produkt z.B. auf einer Deponie oder in einer geeigneten Verbrennungsanlage entsorgt werden.

Kontaminierte Verpackung: Unkontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden. Nicht wiederverwendbare Verpackungen sollten wie das Produkt entsorgt werden.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut gemäß den Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar

14.3 Transportgefahrenklassen
Nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe
Nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren
Nicht anwendbar

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer
Keine bekannt

14.7 Massengutbeförderung gemäß IMO-Instrumenten
Nicht bewertet

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz spezifisch für den Stoff oder das Gemisch

Bei der Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes wurde die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP) berücksichtigt.

Das Produkt ist nicht von der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. Juni 2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, betroffen.

Richtlinie 2012/18/EU - Beherrschung der mit schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen verbundenen Risiken (EU): Nicht relevant.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Die Stoffsicherheitsbeurteilung wurde noch nicht durchgeführt, da die Registrierungsfristen noch nicht abgelaufen sind.

16 SONSTIGE ANGABEN

Dieses Produkt sollte gemäß den Verfahren einer guten Hygiene gelagert, gehandhabt und verwendet werden. Diese Informationen spiegeln den aktuellen Wissensstand wider. Sie beschreiben das Produkt und sollten nicht als Verkaufsspezifikation interpretiert werden.

Ihre Anwendung schließt die Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften nicht aus.

Die Verwendung dieser Informationen und die Bedingungen der Produktverwendung liegen in der alleinigen Verantwortung des Benutzers.

Informationsquellen: Sicherheitsdatenblätter unserer Lieferanten, auf deren Kenntnis wir uns beziehen.

1 BEZEICHNUNG DES STOFFS ODER GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktkennung

A.MIG-1250-1259	Streaking Brusher MIG JIMENEZ S.L.

UFI: C5VN-SKAD-F30A-T44K

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Ölfarbe zum Verleihen von Effekten an Modellen, Figuren usw.

1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Mig Jimenez, S.L.
PI Miguel de Eguía. C/Zarapuz 3. 31200 Estella, Navarra (Spanien)
Telefon: +34 948 552 882
Email: order@ammo.es
Web: www.migjimenez.com

1.4 Notrufnummer

Telefon: +34 917689800 Instituto Nacional de Toxicología y Ciencias Forenses (INTCF)

2 GEFAHRENIDENTIFIKATION

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Zielorgane	Gefahrenhinweise
Aspirationstoxizität	Kategorie 1	-	H304

2.2 Kennzeichnungselemente

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1272/2008:

Signalwort: **GEFAHR/DANGER**

Gefahrenhinweise:

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften entsorgen.

Enthält: Isoparaffinische Kohlenwasserstoffe.

2.3 Sonstige Gefahren

Siehe Abschnitt 12.5 für die Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht anwendbar

3.2 Gemische

Chemische Natur:

Mischung aus isoparaffinischem Kohlenwasserstoff mit Ölen und Pigmenten.

Gefährliche Bestandteile	**Menge (%)**	**Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**		**Einstufung (67/548/CEE)**
Kohlenwasserstoffe, C11-13, Isoalkane, <2% Aromaten				
No.CE: 920-901-0 CAS nr: 246538-78-3	45-55%	Asp. Tox.1	H304	
Eisenoxidpigmente				
235-784-5	20-30%	-	-	-
Leinöl				
232-278-6	20-30%	-	-	-

4 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ALLGEMEINE HINWEISE: An die frische Luft bringen. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

VERSCHLUCKEN: Kein Erbrechen herbeiführen. Nichts durch den Mund geben. Wenn Erbrechen spontan auftritt, den Kopf unterhalb der Hüfthöhe halten, um Aspiration zu vermeiden. Arzt benachrichtigen.

EINATMEN: Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Bei unregelmäßiger oder aussetzender Atmung künstliche Beatmung durchführen. Bei Bewusstlosigkeit in die stabile Seitenlage bringen. Bei keiner schnellen Erholung den nächstgelegenen medizinischen Dienst aufsuchen.

KONTAKT MIT DEN AUGEN: Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen, dabei die Augen offen halten. Den nächstgelegenen medizinischen Dienst aufsuchen. Vermeiden, dass der Betroffene sich die Augen reibt oder schließt. Falls der Betroffene Kontaktlinsen trägt, diese entfernen, sofern sie nicht an den Augen haften, da dies zusätzlichen Schaden verursachen könnte.

KONTAKT MIT DER HAUT: Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Betroffene Stelle sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen. Medizinische Hilfe anfordern. Bei Verbrennungen oder Erfrierungen die Kleidung nicht entfernen, da dies die Verletzung verschlimmern könnte, wenn sie an der Haut haftet. Bei Blasenbildung auf der Haut diese nicht aufstechen, da dies das Infektionsrisiko erhöht.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen.

Symptome: Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

Wirkungen: Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung.

Behandlung: Symptomatisch behandeln. Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

5 MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel.

Geeignete Löschmittel: Wassernebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

Ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl mit großem Volumen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren.

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung: Das Produkt ist unlöslich und schwimmt auf dem Wasser. Die Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus. Dampf/Wasser-Gemische sind bei intensiver Erwärmung explosiv.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung.

Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrleute: Im Brandfall Atemschutzgerät tragen. Geeigneten Körperschutz (vollständige Schutzausrüstung) tragen.

Zusätzliche Hinweise: Geschlossene Behälter, die dem Feuer ausgesetzt sind, mit Wassernebel kühlen. Löschwasser getrennt sammeln, es darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6 MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen von der Leckage fernhalten und gegen den Wind positionieren. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen.

Nicht in Oberflächengewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Bei Kontamination von Flüssen, Seen oder Kanalisation die zuständigen Behörden informieren. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Lokale Behörden informieren, wenn größere Verschüttungen nicht eingedämmt werden können.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung.

Mit absorbierendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Produkt und Behälter als gefährlichen Abfall entsorgen. Für ausreichende Belüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte.

Für Expositionskontrollen und persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Für die Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung.

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter vorsichtig handhaben und öffnen. Für ausreichende Belüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen. Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzgeräte verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Hände vor Pausen und nach Arbeitsende waschen. Von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten.

Technische Anforderungen an Lager und Behälter: Geeignete Materialien für Behälter: Edelstahl; Polyethylen; Ungeeignete Materialien für Behälter: Naturkautschuk; Butylkautschuk.

Hinweise zum Schutz vor Feuer und Explosion: Von offenen Flammen und Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Aufladungen treffen. Explosionsgeschützte Geräte verwenden.

Zusätzliche Informationen zu Lagerbedingungen: Gut verschlossen an einem trockenen und kühlen Ort lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Hinweise zur gemeinsamen Lagerung: Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

7.3 Spezifische Endanwendungen.

Keine Daten verfügbar.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwert: keine Daten verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen	Für ausreichende Belüftung sorgen, dies kann durch eine gute lokale Absaugung und ein gutes allgemeines Belüftungssystem erreicht werden.
Atemschutz	Bei hohen Konzentrationen (siehe OEL) Atemschutzgerät mit Filter für organische Dämpfe verwenden. CE-Kennzeichnung. Die Maske sollte ein weites Sichtfeld und eine anatomische Form haben, um Dichtheit und Abdichtung zu gewährleisten.
Handschutz	Schutzhandschuhe aus Gummi.
Augenschutz	Vollschutzbrille.
Hautschutz	Bei vorhersehbaren Spritzern vollständige Schutzausrüstung verwenden.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand: Flüssig
Farbe: charakteristisch
Geruch: keine Daten
Schmelzpunkt: keine Daten
Siedepunkt/Siedebereich: 170-250ºC
Entflammbarkeit: keine Daten
Explosionsgrenzen: untere: 7,0 %(v) - obere: 0,6 %(v)
Flammpunkt: > 61 °C (Methode: ASTM D 93)
Selbstentzündungstemperatur: > 200 °C
Zersetzungstemperatur: keine Daten verfügbar
pH-Wert (1% H2O): keine Daten
Kinematische Viskosität: 2,5 mm²/s (20 °C)
Wasserlöslichkeit: praktisch unlöslich
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Pow): keine Daten verfügbar
Dampfdruck (20ºC): 0,4 hPa (20 °C)
Relative Dichte: 0,731 - 0,851 (15 °C)
Relative Dampfdichte: keine Daten
Partikeleigenschaften: In der Molekülstruktur sind keine chemischen Gruppen vorhanden, die mit explosiven Eigenschaften in Verbindung gebracht werden.

9.2 Sonstige Angaben

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Gefährliche Reaktionen sind bei Einhaltung der technischen Lageranweisungen nicht zu erwarten.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Informationen verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von direkter Sonneneinstrahlung fernhalten. Hitze, Flammen und Funken vermeiden. Direkte Wärmequellen vermeiden.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine unter normalen Lagerbedingungen.

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Daten: Dermal: LD50 > 5000 mg/Kg Kaninchen
Oral: LD50 > 5000 mg/Kg Ratte

Hautkorrosion/-reizung: Entfettet die Haut. Längerer Hautkontakt kann Hautreizungen und/oder Dermatitis verursachen.

Augenreizungen: Verursacht Unbehagen in den Augen, schädigt jedoch nicht das Gewebe.

Atemwegssensibilisierung: Das Einatmen von Dämpfen kann bei empfindlichen Personen Reizungen der Atemwege verursachen. Kann Kopfschmerzen und Schwindel verursachen.

11.2 Angaben zu sonstigen Gefahren

Eigenschaften zur Beeinflussung des Hormonsystems: Kein Potenzial zur Beeinflussung des Hormonsystems.

Sonstige Gefahren: Keine bekannt.

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Name			**Ökotoxizität**
Typ	**Test**	**Spezies**	**Wert**
Fische	LL0	Pimephales promelas	1000 mg/l (96h)
Wasserinvertebraten	NOELR	Daphnia magna	1 mg/l 504h)
Wasserpflanzen	NOELR	Grünalgen	>1000 mg/L (72h)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt verdampft leicht von der Wasseroberfläche.
Schnelle Eliminierung in der Luft.
Biologische Abbaubarkeit über 28 Tage: Inhärent biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Gemäß Anhang XII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Erfüllt nicht die Kriterien für PBT (persistent/bioakkumulierbar/toxisch) oder vPvB (sehr persistent/sehr bioakkumulierbar).

12.6 Eigenschaften zur Beeinflussung des Hormonsystems

Nicht als CMR eingestuft, kein Potenzial zur Beeinflussung des Hormonsystems.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Nicht potenziell gefährlich für die Ozonschicht.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt:
Wenn möglich, zurückgewinnen oder recyceln.

Kontaminierte Verpackungen:
Die Entsorgung muss gemäß den regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

Nicht gefährliche Ware für ADR, RID, IMDG und IATA.

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	Nicht anwendbar.
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht anwendbar.
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht anwendbar.
LABEL	Nicht anwendbar.
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar.
14.5 Umweltgefahren	Nicht anwendbar.
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer:	Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß IMO-Instrumenten:

Nicht anwendbar.

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz spezifisch für den Stoff oder das Gemisch

Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblatts wurde die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP) berücksichtigt.

Das Produkt ist nicht von der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. Juni 2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, betroffen.

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: nicht relevant.

Aktive Substanzen, die in Artikel 95 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 aufgeführt sind: nicht relevant.

15.2. Sicherheitsbewertung

Die Sicherheitsbewertung wurde noch nicht durchgeführt, da die Registrierungsfristen noch nicht abgelaufen sind.

16 SONSTIGE ANGABEN

Dieses Produkt muss gemäß den Verfahren einer guten Hygiene gelagert, gehandhabt und verwendet werden. Diese Informationen spiegeln den aktuellen Wissensstand wider. Sie beschreiben das Produkt und dürfen nicht als Verkaufsspezifikation interpretiert werden.

Ihre Anwendung schließt die Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften nicht aus.

Die Verwendung dieser Informationen und die Bedingungen für die Verwendung des Produkts liegen in der alleinigen Verantwortung des Benutzers.

Informationsquellen: Sicherheitsdatenblätter unserer Lieferanten, auf deren Kenntnis wir uns beziehen.

1 IDENTIFIZIERUNG DES STOFFS ODER DER MISCHUNG UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

A.MIG-3500-3599	Oilbrusher MIG JIMENEZ S.L.

UFI: KQ7P-E2QM-6A0F-E7CV

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Mischung und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Ölfarbe zur Erzielung von Effekten auf Modellen, Figuren usw.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Mig Jimenez, S.L.
PI Miguel de Eguía. C/Zarapuz 3. 31200 Estella, Navarra (Spanien)
Telefon: +34 948 552 882
E-Mail: order@ammo.es
Web: www.migjimenez.com

1.4 Notrufnummer

Teléfono: +34 917689800 Instituto Nacional de Toxicología y Ciencias Forenses (INTCF)

2 GEFAHRENIDENTIFIZIERUNG

2.1 Einstufung des Stoffs oder der Mischung

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Zielorgane	Gefahrenhinweise
Aspirationstoxizität	Kategorie 1	-	H304

2.2 Kennzeichnungselemente

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1272/2008:

Signalwort: **GEFAHR/DANGER**

Gefahrenhinweise:

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sicherheitshinweise:
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften entsorgen.

Enthält: Isoparaffinische Kohlenwasserstoffe.

2.3 Sonstige Gefahren

Siehe Abschnitt 12.5 für die Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht anwendbar.

3.2 Gemische

Chemische Natur:

Mischung aus isoparaffinischen Kohlenwasserstoffen mit Ölen und Pigmenten.

Gefährliche Bestandteile	**Menge (%)**	**Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**		**Einstufung (67/548/EWG)**
Isoparaffinische Kohlenwasserstoffe, C11-13, <2% aromatisch				
EG-Nr.: 920-901-0 CAS-Nr.: 246538-78-3	20-30%	Asp. Tox.1	H304	
Eisenoxidpigmente				
235-784-5	30-40%	-	-	-
Leinöl				
232-278-6	30-40%	-	-	-

4 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ALLGEMEINE HINWEISE: An die frische Luft bringen. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

BEI VERSCHLUCKEN: Kein Erbrechen herbeiführen. Nichts durch den Mund geben. Bei spontanem Erbrechen den Kopf unterhalb der Hüften halten, um Aspiration zu vermeiden. Arzt benachrichtigen.

BEI EINATMEN: Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Bei unregelmäßiger oder aussetzender Atmung künstliche Beatmung durchführen. Bei Bewusstlosigkeit in die stabile Seitenlage bringen. Bei fehlender schneller Erholung ärztliche Hilfe aufsuchen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen und dabei die Augen offen halten. Ärztliche Hilfe aufsuchen. Betroffenen nicht die Augen reiben oder schließen lassen. Kontaktlinsen entfernen, wenn sie nicht an den Augen haften.

BEI HAUTKONTAKT: Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Betroffene Stelle sofort mit viel Wasser und Seife waschen. Ärztliche Hilfe aufsuchen. Bei Verbrennungen oder Erfrierungen Kleidung nicht entfernen, da dies die Verletzung verschlimmern könnte. Blasen auf der Haut nicht aufstechen, um Infektionen zu vermeiden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome: Siehe Abschnitt 11 für detaillierte Informationen zu Gesundheitseffekten und Symptomen.

Wirkungen: Siehe Abschnitt 11 für detaillierte Informationen zu Gesundheitseffekten und Symptomen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatisch behandeln. Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

5 MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassernebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

Ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl mit großem Volumen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Brandbekämpfungsgefahren: Das Produkt ist unlöslich und schwimmt auf dem Wasser. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus. Dampf/Wasser-Gemische sind bei starker Erwärmung explosiv.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung: Bei Brand Atemschutzgerät tragen. Geeignete Schutzkleidung (vollständiger Schutzanzug) tragen.

Zusätzliche Hinweise: Geschlossene Behälter, die dem Feuer ausgesetzt sind, mit Wassernebel kühlen. Löschwasser separat sammeln, nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6 MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen von der Leckage fernhalten und gegen den Wind stellen. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Bei Kontamination von Flüssen, Seen oder Kanalisation die zuständigen Behörden informieren. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Lokale Behörden informieren, wenn größere Verschüttungen nicht eingedämmt werden können.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit absorbierendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebindemittel, Universalbindemittel) aufnehmen. Produkt und Behälter als gefährlichen Abfall entsorgen. Für ausreichende Belüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Für Expositionskontrollen und persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Für die Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter vorsichtig handhaben und öffnen. Für ausreichende Belüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen. Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzgeräte verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Hände vor Pausen und nach Arbeitsende waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Anforderungen für Lager und Behälter: Geeignete Materialien für Behälter: Edelstahl; Polyethylen; Ungeeignete Materialien für Behälter: Naturkautschuk; Butylkautschuk.

Hinweise zum Brandschutz und Explosionsschutz: Von offenen Flammen und Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Aufladungen treffen. Explosionsgeschützte Geräte verwenden.

Zusätzliche Informationen zu Lagerbedingungen: Gut verschlossen an einem trockenen, kühlen Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Hinweise zur gemeinsamen Lagerung: Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

8 EXPOSITIONSKONTROLLEN/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte: Keine Daten verfügbar.

8.2 Expositionskontrollen

Technische Maßnahmen	Für ausreichende Belüftung sorgen, z.B. durch gute lokale Absaugung und ein gutes allgemeines Belüftungssystem.
Atemschutz	Bei hohen Konzentrationen (siehe OEL) Atemschutzgerät mit Filter für organische Dämpfe verwenden. CE-Kennzeichnung. Die Maske sollte ein weites Sichtfeld und eine anatomische Form für Dichtheit und Abdichtung bieten.

Handschutz	Schutzhandschuhe aus Gummi.
Augenschutz	Vollschutz.
Hautschutz	Bei vorhersehbaren Spritzern vollständige Schutzkleidung tragen.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand: Flüssig.
Farbe: charakteristisch.
Geruch: keine Daten.
Schmelzpunkt: keine Daten.
Siedepunkt/-bereich: 170-250°C.
Entflammbarkeit: keine Daten.
Explosionsgrenzen: untere: 7,0 %(v) - obere: 0,6 %(v).
Flammpunkt: > 61 °C (Methode: ASTM D 93).
Selbstentzündungstemperatur: > 200 °C.
Zersetzungstemperatur: keine Daten verfügbar.
pH (1% H2O): keine Daten.
Kinematische Viskosität: 2,5 mm²/s (20 °C).
Wasserlöslichkeit: praktisch unlöslich.
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Pow): keine Daten verfügbar.
Dampfdruck (20°C): 0,4 hPa (20 °C).
Relative Dichte: 0,731 - 0,851 (15 °C).
Relative Dampfdichte: keine Daten.
Partikeleigenschaften: In der Molekülstruktur sind keine chemischen Gruppen enthalten, die mit explosiven Eigenschaften verbunden sind.

9.2 Sonstige Angaben

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten, wenn die technischen Lageranweisungen beachtet werden.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von direkter Sonneneinstrahlung fernhalten. Hitze, Flammen und Funken. Direkte Wärmequellen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine unter normalen Lagerbedingungen.

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Informationen zu den Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Daten: Dermal: LD50 > 5000 mg/Kg Kaninchen
Oral: LD50 > 5000 mg/Kg Ratte
Inhalation: CL50>8500 mg/m3 (8h)

Hautkorrosion: Entfettet die Haut. Längerer Hautkontakt kann Hautreizungen und/oder Dermatitis verursachen.

Augenreizungen: Verursacht Unbehagen in den Augen, schädigt jedoch nicht das Gewebe.

Atemwegssensibilisierung: Das Einatmen von Dämpfen kann bei sehr empfindlichen Personen zu Reizungen der Atemwege führen. Kann Kopfschmerzen und Schwindel verursachen.

11.2 Informationen zu sonstigen Gefahren

Eigenschaften zur Beeinflussung des endokrinen Systems: Kein Potenzial zur Beeinflussung des endokrinen Systems.

Sonstige Gefahren: Keine bekannt.

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Name			**Ökotoxizität**
Typ	**Test**	**Spezies**	**Wert**
Fische	LL0	Pimephales promelas	1000 mg/l (96h)
Wasserinvertebraten	NOELR	Daphnia magna	1 mg/l 504h)
Wasserpflanzen	NOELR	Grünalge	>1000 mg/L (72h)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt verdunstet leicht von der Wasseroberfläche.
Schnelle Eliminierung in der Luft.
Biologische Abbaubarkeit über 28 Tage: Inhärent biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Gemäß Anhang XII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Erfüllt nicht die Kriterien für PBT (persistent / bioakkumulierbar / toxisch) oder vPvB (sehr persistent / sehr bioakkumulierbar).

12.6 Eigenschaften zur Beeinflussung des endokrinen Systems

Nicht als CMR eingestuft, kein Potenzial zur Beeinflussung des endokrinen Systems.

12.7 Sonstige schädliche Wirkungen

Nicht potenziell gefährlich für die Ozonschicht.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt:
Wiederverwerten oder recyceln, wenn möglich.

Kontaminierte Verpackungen:
Die Entsorgung muss gemäß den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen.

14 TRANSPORTINFORMATIONEN

Nicht gefährliche Ware für ADR, RID, IMDG und IATA.

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	Nicht anwendbar.
14.2 Offizielle Bezeichnung für den Transport der Vereinten Nationen	Nicht anwendbar.
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht anwendbar.
LABEL	Nicht anwendbar.
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar.
14.5 Umweltgefahren	Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer

Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß IMO-Instrumenten:

Nicht anwendbar.

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/gesetzgebung spezifisch für den Stoff oder die Mischung

Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblatts wurde die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP) berücksichtigt.

Das Produkt ist nicht von der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. Juni 2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, betroffen.

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: nicht relevant.

Aktive Stoffe, die in Artikel 95 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 aufgeführt sind: nicht relevant.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Die Sicherheitsbewertung wurde noch nicht durchgeführt, da die Registrierungsfristen noch nicht abgelaufen sind.

16 SONSTIGE ANGABEN

Dieses Produkt muss gemäß den Verfahren einer guten Hygiene gelagert, gehandhabt und verwendet werden. Diese Informationen spiegeln den aktuellen Wissensstand wider. Sie beschreiben das Produkt und dürfen nicht als Verkaufsspezifikation interpretiert werden.

Ihre Anwendung schließt die Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften nicht aus.

Die Verwendung dieser Informationen und die Bedingungen für die Verwendung des Produkts liegen in der alleinigen Verantwortung des Benutzers.

Informationsquellen: Sicherheitsdatenblätter unserer Lieferanten, auf deren Kenntnis wir uns beziehen.

1 IDENTIFIZIERUNG DES STOFFS ODER GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

ACRYLIC COLOR ATOM	**ATOM-20000 / ATOM-20299**
ACRYLIC COLOR A.MIG	**A.MIG-0001 / A.MIG-0299**
ACRYLIC COLOR WASHABLE	**A.MIG-0104 / A.MIG-0109**
ACRYLIC METAL COLOR	**A.MIG-0187 / A.MIG-0199**
ACRYLIC CRYSTAL COLOR	**A.MIG-0092 / A.MIG-0099**
ACRYLIC COLOR FIGURES	**AMMO.F-500 / AMMO.F-599**
ACRYLIC RAIL CENTER PAINT	**AMMO.R-0001 / AMMO.R-0999**
ULTRA GLUE	**A.MIG-2031**
	A.MIG-2058
LUCKY VARNISH	**A.MIG-2050 / A.MIG-2057**
ACRYLIC WASH	**A.MIG-0700 / A.MIG-0719**
ACRYLIC FILTER	**A.MIG-0800 / A.MIG-0829**
SHADER	**A.MIG-0850 / A.MIG-0869**
SHADER MATT	**A.MIG-0720 / A.MIG-0759**
SHADER MATT RAIL CENTER	**AMMO.R-2400 / AMMO.R-2409**
DIO DRYBRUSH PAINT	**A.MIG-0600 / A.MIG-0699**
ACRYLIC MUD	**A.MIG-2100 / A.MIG-2109**
VIGNETTES ACRYLIC	**A.MIG-2150 / A.MIG-2159**
ACRYLIC WATER	**A.MIG-2200 / A.MIG-2205**
	A.MIG-2240 / A.MIG-2245
PLASTICATOR	**A.MIG-2075 / A.MIG-2076**
COBRA MOTOR PAINT	**A.MIG-0300 / A.MIG-0399**
ANTI-SLIP PASTE	**A.MIG-2033 / A.MIG-2035**
ARMIG PUTTY – ACRYLIC TYPE	**A.MIG-2039**
TRANSPARATOR	**A.MIG-2016 / A.MIG-2017**
TRANSPARATOR MATT	**A.MIG-2042 / A.MIG-2043**
CHIPPING	**A.MIG-2010 / A.MIG-2011**
	ATOM-20502 / AMMO.R-2505
SNOW PAINTS	**A.MIG-2080 / A.MIG-2082**
IONIC ACRYLIC PAINT	**IONIC-0001 / IONIC-0200**

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Acrylfarbe zur Verwendung mit Pinsel und Airbrush.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Mig Jimenez, S.L.
PI Miguel de Eguía. C/Zarapuz 3. 31200 Estella, Navarra (Spanien)
Telefon: +34 948 552 882
Email: order@ammo.es
Web: www.migjimenez.com

1.4 Notrufnummer

Telefon: +34 917689800 Instituto Nacional de Toxicología y Ciencias Forenses (INTCF)

2 GEFAHRENIDENTIFIZIERUNG

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Das Produkt erfordert keine Einstufung gemäß den GHS-Kriterien.

Keine spezifischen bekannten Risiken, unter Einhaltung der Vorschriften/Hinweise zur Lagerung und Handhabung.

2.2 Kennzeichnungselemente
Das Produkt erfordert keine Kennzeichnungselemente gemäß den GHS-Kriterien.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe
Nicht anwendbar

3.2 Gemische
Mischung aus Acrylpolymeren mit Pigmenten.

Wasser: 35-40%
Einstufung gemäß EU CLP 1272/2008: N/A

Acrylpolymere: 30-35%
Einstufung gemäß EU CLP 1272/2008:: N/A

Wässrige Ammoniaklösung: <0,02%
Index-Nr.: 007-001-01-2
CAS-Nr.: 1336-21-6
EG-Nr.: 215-647-6
STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %

2-Ethylhexylacrylat: <0,01%
Index-Nr.: 607-107-00-7
CAS-Nr.: 103-11-7
EG-Nr.: 203-080-7
STOT SE 3; H335: C ≥ 10 %

Pigmente: Eisenoxide, Titandioxid: 30-35%
Einstufung gemäß EU CLP 1272/2008: N/A

4 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
ALLGEMEINE HINWEISE: Kontaminierte Kleidung ausziehen.

VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen und anschließend 200-300 ml Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen, es sei denn, dies wird von einer Giftnotrufzentrale oder einem Arzt angewiesen.

EINATMEN: Bei Unwohlsein nach Einatmen von Dampf/Aerosol: Frischluft zuführen, ärztliche Hilfe aufsuchen.
AUGENKONTAKT: Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen, dabei die Augen offen halten.

HAUTKONTAKT: Betroffene Stelle sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen.
Symptome: Keine (anderen) bekannten Symptome und/oder Wirkungen bisher.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung.
Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, lebenswichtige Funktionen), kein spezifisches Gegenmittel bekannt.

5 MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel.
Geeignete Löschmittel: Sprühwasser, Löschpulver, Schaum.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren.
Schädliche Dämpfe, Rauch/Nebelbildung. Im Brandfall können die genannten Stoffe/Gruppen von Stoffen freigesetzt werden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung.
Zusätzliche Informationen: Kontaminiertes Löschwasser gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

6 MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen.
Kontaminiertes Wasser, einschließlich Löschwasser, zurückhalten. Einleitung in die Kanalisation, Oberflächen- oder Grundwasser vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung.
Bei großen Mengen: Produkt abpumpen. Bei Rückständen: Mit geeignetem Absorptionsmaterial aufnehmen. Aufgenommenes Material gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte.
Siehe Abschnitt 8 für Expositionskontrollen und persönliche Schutzausrüstung.
Siehe Abschnitt 13 für Entsorgungshinweise.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung.
Keine speziellen Maßnahmen erforderlich, wenn das Produkt ordnungsgemäß verwendet wird. Brandschutzmaßnahmen: Keine speziellen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten.
Weitere Angaben zu Lagerbedingungen: Behälter dicht verschlossen und kühl lagern. Vor Temperaturen unter -2 °C schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen.
Keine Daten verfügbar.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte:

Wert Limit Umgebung Ausstellung Täglich		Wert Limit Umgebung Ausstellung Kurze Dauer	
ppm	**mg/m3**	**ppm**	**mg/m3**
20	14	50	36

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz	Atemschutz ist nicht erforderlich.
Handschutz	Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).
Augenschutz	Schutzbrille mit Seitenschutz (Schutzbrille mit Rahmen) (EN 166).

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand: Flüssig
Farbe: Je nach Pigment unterschiedlich
Geruch: Ammoniakalisch
Schmelzpunkt: 0 °C
Siedepunkt/-bereich: 100 °C
Entflammbarkeit: Nicht entflammbar
Explosionsgrenzen: Keine Daten verfügbar
Flammpunkt: Kein Flammpunkt
Selbstentzündungstemperatur: Nicht selbstentzündlich
Zersetzungstemperatur: Keine Daten verfügbar
pH-Wert: 7,9-8,8
Kinematische Viskosität: 500 mPa/s (20 °C)
Wasserlöslichkeit: Dispergierbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser: Keine Daten
Dampfdruck (20 °C): 23,4 hPa
Relative Dichte: 1,20 g/cm³ (20 °C)
Relative Dampfdichte: Nicht relevant
Partikeleigenschaften: Keine Daten

9.2 Sonstige Angaben:

Keine weiteren Daten

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Es sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten, wenn die technischen Lagerungsanweisungen eingehalten werden.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Bei Lagerung und Handhabung gemäß den Vorschriften treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Siehe Abschnitt 7 - Handhabung und Lagerung.

10.5 Unverträgliche Materialien
Keine bekannten Stoffe zu vermeiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Keine unter normalen Lagerbedingungen.

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu den nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 definierten Gefahrenklassen

Toxikologische Daten	Inhalation: LC50 (4 h) Ratte NICHT BESTIMMT Dermal: LD50 Kaninchen NICHT BESTIMMT Oral: LD50 > 5000 mg/kg Ratte
Hautkorrosion/-reizung:	Hautkorrosion/-reizung Kaninchen: nicht reizend (BASF-Test). Das Produkt wurde nicht getestet. Die Angabe wurde aus Stoffen oder Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.
Schwere Augenschäden/-reizung:	nicht reizend (BASF-Test). Das Produkt wurde nicht getestet. Die Angabe wurde aus Stoffen oder Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.
Sensibilisierung der Atemwege:	Maximierungstest bei Meerschweinchen: Das Produkt ist nicht sensibilisierend. (OECD-Richtlinie 406).
Hautsensibilisierung:	Nicht klassifiziert
Mutagenität:	Nicht erwartet
Karzinogenität:	Nicht erwartet
Reproduktionstoxizität:	Nicht klassifiziert
Auswirkungen auf die Stillzeit:	Nicht klassifiziert

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) einmalige Exposition:

Basierend auf den verfügbaren Informationen wird keine spezifische Zielorgan-Toxizität nach einmaliger Exposition erwartet.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) wiederholte Exposition:

Bewertung der Toxizität bei häufiger Anwendung: Nach wiederholter oraler Aufnahme der Substanz wurden keine substanzbedingten Effekte festgestellt. Wiederholtes Einatmen der Substanz verursacht keine substanzbedingten Effekte. Wiederholter Hautkontakt mit der Substanz verursacht keine substanzbedingten Effekte. Das Produkt wurde nicht getestet. Die Angabe wurde aus Stoffen oder Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

11.2 Angaben zu sonstigen Gefahren
Endokrine Disruptoren: Kein Potenzial zur Beeinflussung des endokrinen Systems.

Sonstige Gefahren: Keine bekannt.

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Name			**Ökotoxizität**
Typ	**Test**	**Spezies**	**Wert**
Fische	CL50	Leuciscus idus	>100 mg/L (96h)
Wasserinvertebraten	CE50	Daphnia magna	>100 mg/l (48h)
Wasserpflanzen	EC50	Desmodesmus subspicatus	Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Der Anteil an Polymer im Produkt ist schwer biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Bioakkumulationspotenzial: Es sind keine negativen ökologischen Effekte zu erwarten, basierend auf dem aktuellen Wissensstand.

12.4 Mobilität im Boden
Bewertung der Mobilität zwischen Umweltkompartimenten: Flüchtigkeit: Die Substanz verdampft nicht aus der Wasseroberfläche in die Atmosphäre. Das Produkt wurde nicht getestet. Die Bewertung wurde aus den Eigenschaften der einzelnen Komponenten abgeleitet.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH): Das Produkt enthält keine Stoffe, die die Kriterien für PBT (persistent/bioakkumulierbar/toxisch) oder vPvB (sehr persistent/sehr bioakkumulierbar) erfüllen.

12.6 Endokrine Disruptoren
Nicht als CMR eingestuft, kein Potenzial zur Beeinflussung des endokrinen Systems.

12.7 Andere schädliche Wirkungen
Das Produkt enthält keine Stoffe, die in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die die Ozonschicht abbauen, aufgeführt sind.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
Unter Berücksichtigung der örtlichen Vorschriften sollte das Produkt z.B. auf einer Deponie oder in einer geeigneten Verbrennungsanlage entsorgt werden.

Kontaminierte Verpackung: Unkontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden. Nicht wiederverwendbare Verpackungen sollten wie das Produkt entsorgt werden.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer Kein Gefahrgut gemäß den Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung Nicht anwendbar

14.3 Transportgefahrenklassen Nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe Nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren Nicht anwendbar

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer Keine bekannt

14.7 Massengutbeförderung gemäß IMO-Instrumenten

Nicht bewertet

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz spezifisch für den Stoff oder das Gemisch
Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblatts wurde die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) berücksichtigt.

Das Produkt ist nicht von der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die die Ozonschicht abbauen, betroffen.

Richtlinie 2012/18/EU - Kontrolle der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen: Nicht relevant.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung
Die Stoffsicherheitsbeurteilung wurde noch nicht durchgeführt, da die Registrierungsfristen noch nicht abgelaufen sind.

16 SONSTIGE ANGABEN

Dieses Produkt sollte gemäß den Verfahren einer guten Hygiene gelagert, gehandhabt und verwendet werden. Diese Informationen spiegeln den aktuellen Wissensstand wider. Sie beschreiben das Produkt und sollten nicht als Verkaufsspezifikation interpretiert werden.

Ihre Anwendung schließt die Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften nicht aus.

Die Verwendung dieser Informationen und die Bedingungen der Produktverwendung liegen in der alleinigen Verantwortung des Benutzers.

Informationsquellen: Sicherheitsdatenblätter unserer Lieferanten, auf deren Kenntnis wir uns beziehen.